

## MEDIENMITTEILUNG

22. Dezember 2021

### Jugendliche gestalten eigenen Stand am Weihnachtsmarkt

*Jugendliche aus der Offenen Jugendarbeit Diegtertal konnten sich am 4. Dezember den Traum vom eigenen Stand am Weihnachtsmarkt Diegten erfüllen. Mit dem Gewinn genossen die Jugendlichen ein gemeinsames Pizza-Essen und einen Filmabend.*

#### Motivierte Jugendliche

Die Offene Jugendarbeit Diegtertal startete mit dem Jugendmobil, einem umgebauten Kleinlaster. Hier zeigte sich für die Jugendarbeitenden Lea Strickler und Samuel Hofer sehr schnell, was den Jugendlichen Spass macht: Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse waren begeistert davon, Snacks und Getränke bei den Einsätzen zu verkaufen. Um den Jugendlichen eine Möglichkeit zu bieten, ihre Interessen weiterzuentwickeln, wurden deshalb Pläne für einen eigenen Stand am Weihnachtsmarkt geschmiedet.

#### Ideenreiche Planung

An einem Planungsnachmittag im Oktober konnten die Jugendlichen ihre Ideen für ihren eigenen Stand einbringen. Einerseits ging es darum zu entscheiden, was verkauft und angeboten werden könnte, andererseits ging es um die Dekoration des Standes. Samuel Hofer und Lea Strickler waren beeindruckt, welche vielfältigen und kreativen Ideen dabei entstanden. Gemeinsam konnten die Ideen konkretisiert und Entscheidungen getroffen werden. An zwei weiteren Vorbereitungsstagen im November und Dezember ging es darum, die Dekoration zu gestalten und Süßigkeiten vorzubereiten.

#### Erfolgreicher Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt in Diegten fand unter schwierigen Wetterverhältnissen statt. Es regnete und der Wind wehte den ganzen Tag. Davon liessen sich die Jugendlichen jedoch nicht die Laune verderben. Stolz verkauften sie die selbstgemachten Rahmtäfelchen und Brownie-Backmischungen. Sogar die Etiketten wurden von den Jugendlichen selbst gestaltet. Eine Jugendliche brachte zudem österreichisches Kletzenbrot mit, das ebenfalls verkauft werden konnte. Trotz schlechten Wetters verlief der Tag sehr erfolgreich: Alles konnte verkauft werden. Zwei Wochen später bildeten deshalb ein Pizza-Essen in Kombination mit einem Filmabend den krönenden Abschluss eines kreativen Projektes.

Die Offene Jugendarbeit Diegtertal wird finanziert durch die reformierte Kirchgemeinde Tenniken-Zunzgen. Den Stand hat die reformierte Kirchgemeinde Diegten-Eptingen gesponsert, wofür sich die Offene Jugendarbeit Diegtertal herzlich bedankt.

#### Weitere Informationen:

Lea Strickler und Samuel Hofer, Offene Jugendarbeit Diegtertal, 077 409 34 13, lea.strickler@jsw.swiss, www.kjf.swiss

Offene Jugendarbeit Diegtertal ist ein Angebot von Kind.Jugend.Familie KJF der Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz BL. Das Werk engagiert sich in der Präventionsarbeit sowie in der sozialen und beruflichen Integration. Zum Auftrag gehören Kinder- und Jugendförderung, Betreutes Wohnen und Programme zur Arbeitsintegration (www.jsw.swiss).

